

Sommer

Johannes Oerding

Ich komm' einfach nicht dahinter
wozu braucht der Mensch 'n Winter
der wieder mal nicht enden will

Ich schick' Gedanken auf die Reise
in denen ich die Welt umkreise
auf der Suche nach 'nem Ziel

Nur ein kurzer Augenblick
und die Wärme kommt zurück

Auch wenn der Schnee nicht taut
das Grau die Sonne klaut
denke ich nicht daran
Und selbst wenn der Planet im Regen untergeht
denke ich nicht daran
Denn Sommer fängt im Kopf an

Vielleicht geht's dir ja genau so
und du wärst gern anderswo
nehm wie ich 'n Sonnenbad

Wenn ich an Sommerfarben denke
und mein Fernweh drin ertrinke
sind im Schatten dreißig Grad

Und in meinem Verstand
lieg ich längst im weißen Sand

Auch wenn der Schnee nicht taut
das Grau die Sonne klaut
denke ich nicht daran
Und selbst wenn der Planet im Regen untergeht
denke ich nicht daran
Denn Sommer fängt im Kopf an

Und ich brauch echt nicht viel
nur ein bisschen Fantasie
Und in so manchem Augenblick
hole ich ihn mir zurück, zurück

Auch wenn der Schnee nicht taut
das Grau die Sonne klaut
denke ich nicht daran
Und selbst wenn der Planet im Regen untergeht
denke ich nicht daran
Denn Sommer fängt im Kopf an
denn Sommer fängt im Kopf an
denn Sommer fängt im Kopf an